

Vorlagennummer: VO/26/171
Vorlageart: Entscheidungsvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Bürgermeister
gez. Pape

Vorstellung des Vereins Liberation Route NRW e.V., Beitritt der Stadt Wegberg zum Verein

Datum: 14.10.2026
Federführung: Zentrale Verwaltungssteuerung

Beratungsfolge

Gremium	Termine
Ausschuss für Bildung, Integration, Soziales, Kultur, Vereine, Partnerschaft & Tourismus (Entscheidung)	03.11.2026

Sachverhalt

Herr Gotthard Kirch, Vorstandsmitglied des Vereins „Liberation Route NRW e.V.“, stellt die Arbeit des Vereins sowie die im Falle eines Vereinsbeitritts sich ergebenden Möglichkeiten für die Stadt Wegberg vor. Die Vorstellung knüpft an die zuvor am 08.09.2026 auf der Bürgermeisterkonferenz im Kreis Heinsberg erfolgte Vorstellung des Vereins an.

Ausgangslage

Die „Liberation Route Europe“ ist eine vom Europarat zertifizierte Kulturroute, die an die Befreiung Europas von den Nationalsozialisten im Zweiten Weltkrieg erinnert. Die Route verbindet Menschen, historische Orte und Geschichten, um die Erinnerung an das Kriegsende 1944-1945 wachzuhalten und einen Blick auf die Geschichte aus multiperspektivischer Sicht zu ermöglichen.

Die Route folgt im Wesentlichen dem Vormarsch der Alliierten Streitkräfte ab 1944 von Südengland über die Normandie, die belgischen Ardennen, die Niederlande und das Rheinland bis nach Berlin und weiter bis nach Gdansk (Danzig) in Polen.

Die Entstehung der Route geht zurück auf die seit dem Jahr 2008 bestehenden Aktivitäten im Rahmen des jährlich begangenen Bevrijdingsdag in den Niederlanden in der Region Arnhem-Nijmegen, an dem der Befreiung der Region von der nationalsozialistischen Besatzung gedacht wird. Ergänzend zu den Feierlichkeiten entstand in der Folge ein Netzwerk aus über 200 Hörsteinen, auf denen jeweils über einen QR-Code sogenannte Audio-Spots, historische Fotos, Zeitzeugenberichte und Sehenswürdigkeiten online abrufbar sind.

Seit 2016 besteht der Verein „Liberation Route NRW e.V.“, unter dessen Dach die Mitglieder aus Nordrhein-Westfalen organisiert sind.

An der Liberation Route beteiligt sind in NRW bereits Kommunen in den Kreisen Kleve, Wesel und Viersen im Norden sowie Kommunen in der Städteregion Aachen und den Kreisen Düren und Euskirchen im Süden. In der unmittelbaren Nachbarschaft von Wegberg bestehen Hörsteine in Niederkrüchten, Schwalmtal und Brüggen. Mit der Teilnahme von Kommunen im Kreis Heinsberg würde die noch bestehende räumliche Lücke geschlossen und es entstünden entsprechende Vernetzungsmöglichkeiten.

Mit einem Beitritt zum Verein kann die Stadt Wegberg Teil eines Netzwerkes der Erinnerungskultur werden, an dem Partner aus insgesamt neun Nationen beteiligt

sind. Die Verknüpfung mit den weiteren Partnern, Stationen und Routen bietet der Stadt Wegberg die Möglichkeit, mit Hilfe eines innovativen Ansatzes die Erinnerungskultur einer breiten Zielgruppe nahezubringen.

Finanzielle Auswirkungen

1. jährliche Kosten für die Mitgliedschaft im Verein „Liberation Route NRW e.V.“ in Höhe von 500 Euro.
2. Kosten für eine Hörstation insgesamt 10.000 Euro

Bewertung der Klimarelevanz

Ist die Vorlage klimarelevant?	Ja		Nein		
	Erhebliche Reduktion	Geringfügige Reduktion	Geringfügige Erhöhung	Erhebliche Erhöhung	Nicht ermittelbar
Treibhausgas-Ausstoß in CO ₂ e					
Bemerkung					

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bildung, Integration, Soziales, Kultur, Vereine, Partnerschaft und Tourismus (BIST) befürwortet, unter der Voraussetzung verfügbarer Haushaltsmittel, die Teilnahme der Stadt Wegberg an dem Projekt der Liberation Route. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, erforderliche Klärungen und Vorbereitungen für die entsprechende Entscheidungsfindung im Hauptausschuss und im Rat zum Beitritt zum Verein Liberation Route NRW e.V. und zur Anschaffung eines Hörsteins vorzunehmen.

Anlage/n

Keine

Beteiligte Fachbereiche:

Büro des Bürgermeisters
Finanzwirtschaft